

Rahmenvertrag für Zollunion

Guatemala-Stadt. Die Länder Zentralamerikas haben eine Zollunion vereinbart und damit die Grundlage für ein Handelsabkommen mit der Europäischen Union gelegt. Die Präsidenten von sechs Staaten unterzeichneten am Mittwoch bei einem Gipfel in Guatemala-Stadt den Rahmenvertrag für die Zollunion, die den Handel zwischen den Ländern vereinfacht. Zu dem Treffen hatten sich neben Guatemalas Präsident Oscar Berger die Staatshäupter von El Salvador, Honduras, Nicaragua, Costa Rica und Panama sowie Vertreter der Regierungen von Belize und Dominikanischer Republik versammelt. Der geplante Vertrag soll den Handel zwischen Zentralamerika und der EU liberalisieren. Vorgesehen sind auch ein politischer Dialog und ein Kooperationsprogramm, das die weit verbreitete Armut in Zentralamerika bekämpfen soll.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/97553.rahmenvertrag-für-zollunion.html>